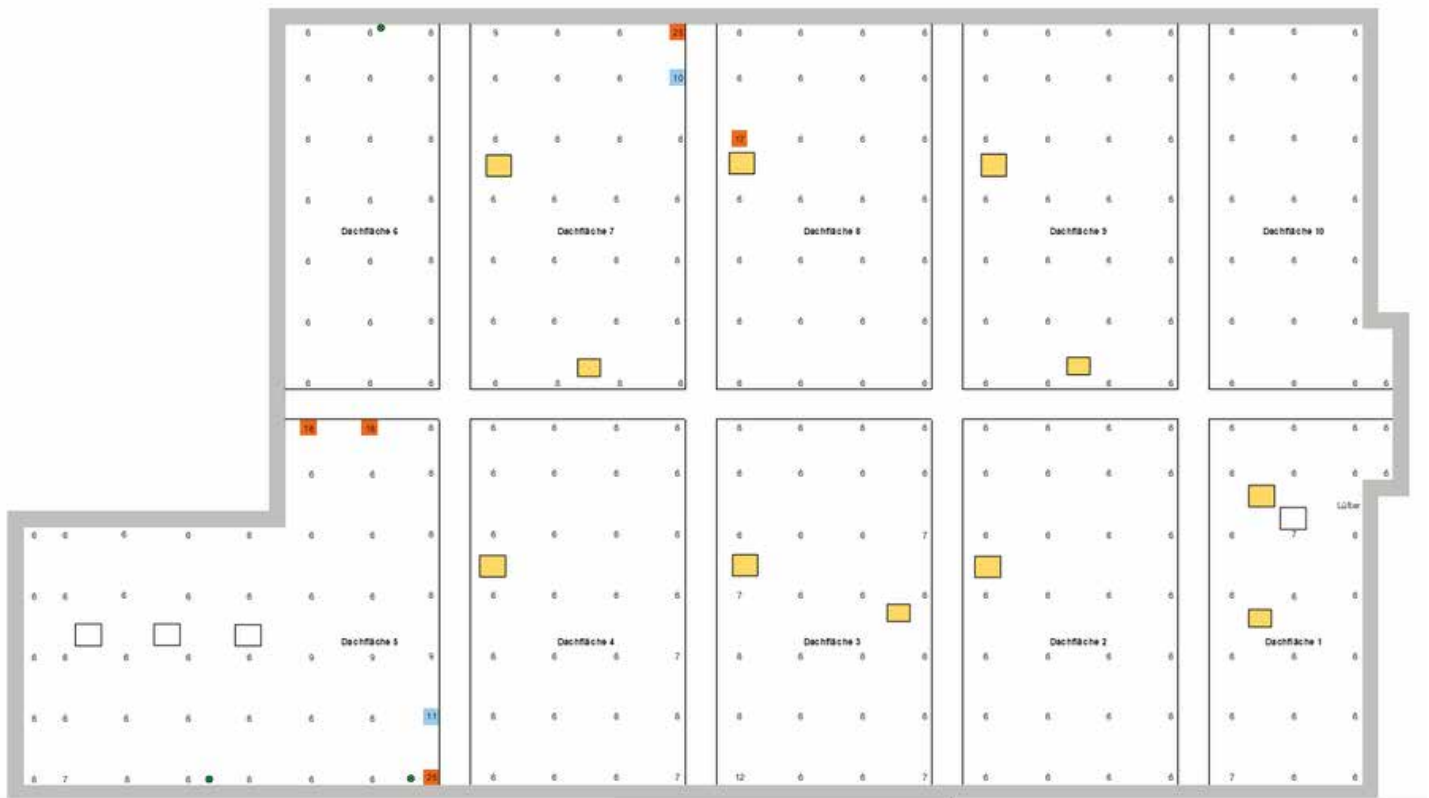


Verursacht das Flachdach die hohen Heizkosten?

Der Mieter des Baumarktes minderte die Miete aufgrund überdurchschnittlich hoher Heizkosten, deren Ursache in einer durchfeuchteten Dämmung des Flachdachs vermutet wurde.

Zur Klärung des Sachverhalts beauftragte der Vermieter eine Untersuchung des Dachaufbaus, um festzustellen, ob die Dämmschicht Feuchtigkeit aufgenommen hat.

OBJEKT	Baumarkt
ORT	Dresden
BEREICH	Flachdach
FLÄCHE	3.500 m ²
RASTER	4.0 x 4.0 m
MESSPUNKTE	297 Stück



Ergebnis

Die grafische Auswertung des **AquaScan** lieferte ein eindeutiges Ergebnis: Der Flachdachaufbau war über die gesamte Fläche hinweg trocken. Wenige erhöhte Feuchtigkeitswerte wurden lediglich punktuell in einzelnen Bereichen festgestellt, insbesondere am Dachrand sowie im Umfeld von Gullys und Lüftern.

Fazit

Mithilfe des **AquaScan** konnte nachgewiesen werden, dass das Flachdach nicht die Ursache der erhöhten Heizkosten war. Dadurch ließ sich eine kostenintensive Dachsanierung vermeiden, die aufgrund der Untersuchungsergebnisse nicht erforderlich und somit wirtschaftlich nicht gerechtfertigt gewesen wäre.